Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 16. August 2021 um 09:54 Uhr

Motiv noch nicht bekannt

Feuer vor Polizeistation gelegt - 52 Jahre alter Brandstifter ermittelt

Montag 16. August 2021 - **Hattorf** / **Göttingen (wbn). Ein Unbekannter hat vor der Polizeistation in Hattorf am frühen Morgen brennbare Flüssigkeit ausgeschüttet und angezündet – der Brandstifter konnte jetzt ermittelt werden.**

Zu den Motiven des Mannes sei nichts bekannt, teilt die Polizei Osterrode mit. Nur weil die Flammen von selbst erloschen sind, blieben schwerwiegende Folgen aus. Dennoch geht es um schwere Brandstiftung weil in dem Gebäude der Polizeistation auch zwei Mietwohnungen untergebracht sind.

Fortsetzung von Seite 1 Der 52-Jährige aus dem Altkreis sei am Freitag festgenommen worden. Nachfolgend der Polizeibericht aus Osterrode: „Im Zusammenhang mit Ermittlungen wegen versuchter schwerer Brandstiftung in Hattorf hat die Polizei Osterode einen Tatverdächtigen ermittelt. Es handelt sich um einen Mann aus dem Altkreis. Zu seinem Tatmotiv ist bislang nichts bekannt. Eine politische Motivation wird aber ausgeschlossen.

Der 52-Jährige ist aufgrund aktueller Ermittlungsergebnisse dringend verdächtig, am vergangenen Freitagmorgen (13.08.21) gegen 05.30 Uhr vor einem Haus in der Bahnhofstraße eine unbekannte Flüssigkeit verteilt und anschließend angezündet zu haben. Das Gebäude beherbergt die Polizeistation und zwei Mietwohnungen. Nur weil die Flammen von selbst erloschen, blieben schwerwiegende Folgen aus.

Ermittler hatten den mutmaßlichen Brandstifter noch am Freitagnachmittag in seiner Wohnung festgenommen. Er wurde im Anschluss an die polizeilichen Maßnahmen nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Göttingen wieder entlassen. Die weiteren Ermittlungen dauern an.“